

Pressemitteilung

## Initiative VerA - Regionalkoordinatorinnen und -koordinatoren aus ganz Deutschland tagen in Bonn

**Bonn, 29.06.2023** „Engagieren – Diskutieren – Motivieren“: *Unter diesem Motto stand die diesjährige Tagung der 90 ehrenamtlichen Regionalkoordinatorinnen und -koordinatoren der Initiative VerA, die gestern und heute im Gustav-Stresemann-Institut in Bonn stattfand. Unter den Gästen waren auch Vertreterinnen und Vertreter des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) und des Wirtschaftsforschungsunternehmens PROGNOSES.*

Die in Bonn zusammengekommenen Koordinatorinnen und Koordinatoren vertreten das Mentorenprogramm VerA in allen Regionen Deutschlands. Sie sind erste Anlaufstellen für Auszubildende, die Unterstützung benötigen, und Ansprechpersonen für die bundesweit mehr als 5.000 ehrenamtlichen Fachleute im Ruhestand, die den jungen Menschen als persönliche Coaches zur Verfügung stehen.

VerA-Chefin Astrid Kloos war sehr zufrieden mit dem Treffen. Ziel sei es gewesen, einen Raum des Miteinanders zu schaffen, um Ideen auszutauschen und neue Perspektiven zu erarbeiten: „Die zwei Tage waren voller inspirierender Gespräche und wertvoller Ideen. Wir blicken mit Stolz auf das bisher Erreichte, aber wir haben auch noch viel vor: In den kommenden Jahren wollen wir VerA weiter ausbauen. Wir können es uns nicht leisten, auch nur einen Auszubildenden als zukünftige Fachkraft zu verlieren.“

Die Initiative VerA existiert seit Ende 2008. Das Mentorenprogramm wird vom Senior Experten Service (SES) getragen und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen der Initiative Bildungsketten gefördert. Es ist für Auszubildende, Berufsschulen und Ausbildungsbetriebe kostenfrei und überaus erfolgreich. Seit VerA an den Start gegangen ist, haben bundesweit mehr als 21.000 junge Menschen eine Ausbildungsbegleitung in Anspruch genommen – 75 Prozent von ihnen mit Erfolg.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert die Initiative „Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen (VerA)“ im Rahmen der Initiative „Abschluss und Anschluss – Bildungsketten bis zum Ausbildungsabschluss“ (Initiative Bildungsketten).

Der **Senior Experten Service (SES)** – die Stiftung der Deutschen Wirtschaft für internationale Zusammenarbeit – ist die größte deutsche Ehrenamtsorganisation für Fach- und Führungskräfte im Ruhestand oder in einer beruflichen Auszeit (Weltdienst 30+). Seit 1983 gibt die Bonner Organisation weltweit Hilfe zur Selbsthilfe. In Deutschland unterstützt der SES insbesondere junge Menschen in Schule und Ausbildung – zum Beispiel mit der Initiative VerA zur Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen.

Partner des SES bei VerA sind der Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH), die Deutsche Industrie- und Handelskammer (DIHK) und der Bundesverband der Freien Berufe (BFB).

### Weitere Informationen und Kontakt:

#### Initiative VerA

0228 26090-40  
[vera@ses-bonn.de](mailto:vera@ses-bonn.de)  
vera.ses-bonn.de  
[www.ses-bonn.de](http://www.ses-bonn.de)

#### Pressekontakt:

Tanja Laidig  
Referentin Kommunikation Initiative VerA  
0228 26090-3508  
[presse@ses-bonn.de](mailto:presse@ses-bonn.de)